

Die in der Ausstellung gezeigten Werke, sind freie Arbeiten von ehemaligen und jetzigen Bildhauerschülern. Sie demonstrieren die Handhabung, Bewältigung von Idee und Formvorstellung, in den unterschiedlichsten Materialien.

Zu sehen sind Objekte aus Gips, Stein, Holz, und Metall, lauter „klassische“ Bildhauermaterialien. Aber auch Experimente mit „moderner“ Materie spielen bei der Ausbildung eine große Rolle. Ausgehend von einer Aufgabenstellung und Themen, dem Ausbildungsstand entsprechend, oder auch der frei gewählten Idee der Schüler oder Ex-Schüler, werden die Arbeiten mit den verschiedensten Materialien individuell interpretiert und präsentiert. Eine ansehnliche Vielfalt der unerschöpflichen Möglichkeiten von der Idee bis zur Ausführung wird eindrucksvoll demonstriert.

An der Ausstellung nehmen 19 Schüler und ehemalige Schüler, sowie der Schulleiter selbst teil.

(Auflistung in alphabetischer Reihenfolge)

Carin Arnold, Ravensburg
Anke Beckmann, Steinfurt
Traudl Bernhard, Bad Waldsee
Konrad Bogumil, Bad Waldsee
Hanni Bucher, Friedrichshafen
Regina Dichmann, Bad Saulgau
Markus Domnowski, Oberessendorf
Petra Ehinger, Bad Waldsee
Valerie Kast, Erbach
Frieder Kobler, Assmannshardt

Therese Lutz-Keil, Biberach
Annette Metro, Leutkirch
Sylvia Mohr, Unterensingen
Gabriele-Müller-Nagler, Bühl
Axel F. Otterbach, Bad Waldsee
Gesine Smaglinski, UHldingen
Kerstin Stöckler, Bad Saulgau
Micky Reichle, Überlingen
Felicia Waldecker, Unteruhldingen
Thomas Weiss, Schwendi

Begleitprogramm zur Ausstellung

Freitag 14. Oktober 2016, 20.00 Uhr (Einlass: 19.30 Uhr)
Szenische Lesung: „Kunst“

Inszenierung: Alexander Ehm
(Original: „Art“ von Yasmina Reza)
mit Thomas Bergman, Bertram Hochdorfer und Gebhard Mayerhofer

VVK (Stadtbuchhandlung): 5,- EUR, AK: 6,- EUR

Es sind 2 Führungen durch die Ausstellung geplant.
Die Termine werden in der lokalen Presse veröffentlicht.

Anlässlich der Ausstellung erscheint ein Katalog.
Dieser kann an der Museumskasse erworben werden.

Das Museum im Kornhaus

Seit 1972 beherbergt das über 500 Jahre alte Kornhaus das Städtische Museum. 2003 wurde die eindrucksvolle Erdgeschosshalle in ihrer heutigen Form für Sonderausstellungen erschlossen.

Die ständige Sammlung des Museums bietet in den oberen Stockwerken in einzigartiger Atmosphäre Zeugnisse aus Geschichte und Kunst der Stadt und seiner Region.

Besonders beachtenswert sind die Skulpturen der Waldseer Bildhauerfamilie Zürn (1555-1666), die als Wegweiser des süddeutschen Barock gelten. Ebenso sind die Werke des Malers Louis Lang (1780-1890) und des Bildhauers Konstantin Dausch (1841-1908) von herausragender Bedeutung.

Museum im Kornhaus

Rathausplatz, D-88339 Bad Waldsee
Telefon: 07524/- 48228 oder /-7933

Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag 13.30 – 17.30 Uhr

Eintritt: 3,- EUR/ ermäßigt 2,- EUR
Jugendliche bis 16 Jahre haben freien Eintritt

29. Sept. – 26. Nov. '16

HBT²

Skulpturen & Objekte
der Bildhauer-Atelier-Schule
Axel F. Otterbach



Museum im Kornhaus
Bad Waldsee

HBT2



Am Reifen
Kerstin Stöckler



Wieder am Boden
Konrad Bogumil



O.T.
Traudl Bernhardt

Seit den 90er Jahren lehrt der Bildhauer Axel F. Otterbach Bildhauerei. Zunächst Steinbildhauerei mit unterschiedlichem Steinmaterial, in mehrwöchigen Workshops und Kursen, vorwiegend in der Toskana.

Im Jahre 2000 wurde dann die Bildhauer-Atelier-Schule in Bad Waldsee-Osterhofen gegründet. Ihr Konzept orientiert sich an der Idee der freien Künstlerwerkstatt, wie sie in der Frührenaissance in Italien üblich war. Die Zusammenarbeit zwischen Meister und Schüler spielt hier eine wichtige Rolle, so auch im Programm der Bildhauer-Atelier-Schule. Ziel ist es, die handwerkliche, sowie künstlerische Reife als freie Bildhauerin bzw. freier Bildhauer zu erreichen.

Seit der Gründung haben über 50 Schüler die Schule besucht und die bildhauerische Ausbildung für den Umgang zur Herstellung plastischer Objekte und Skulpturen in unterschiedlicher Materie erhalten. Mehr als 200 Personen haben die ein- oder mehrwöchigen Workshops besucht.



Zweisam
Hannelore Bucher

Die Schule ist eine unabhängige, private Ausbildungsstätte, die allen Altersgruppen, sowohl künstlerisch, als auch handwerklich eine fundierte Ausbildung bietet. Die Betreuung findet durch Axel F. Otterbach statt. Erweitert wird das Angebot durch diverse Workshops mit unterschiedlichen Themen und Materialien.

Auch selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten wird den Schülern vermittelt.

Alle Semester lernen und arbeiten zur selben Zeit und in gemeinsamen Räumlichkeiten, um einen Erfahrungsaustausch zu ermöglichen. Durch vordefinierte Zeiteinteilung ist das Studium auch neben dem Beruf möglich.

Nähere Informationen unter:
www.bildhauerschule-otterbach.de
www.axel-otterbach.de